
Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Kriechenwil
Donnerstag, 16. Juni 2011, 20.00 Uhr
im Mehrzweckraum der Gemeindeverwaltung

T r a k t a n d e n:

1. Verwaltungsrechnung 2010; Genehmigung
 - a) Genehmigung eines Nachkredites für übrige Abschreibungen von Fr. 89'965.35
 - b) Genehmigung der Jahresrechnung 2010 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 57'413.68
2. Kreditabrechnung Neuasphaltierung Gemeindestrassen
3. Verschiedenes

Anwesende:

Vorsitz:	Gemeindepräsident Lehmann Hans Rudolf
Sekretärin:	Gemeindeschreiberin Silvia Probst
Anwesende Stimmberechtigte:	25
Stimmbeteiligung:	7,4 % (von 339)

Einleitung:

Die Einladung zur heutigen Versammlung erfolgte durch Publikation im

- Amtsanzeiger vom 12. und 19. Mai 2011
- und die Botschaft des Gemeinderates in der Ausgabe des Mitteilungsblattes Nr. 1 vom Mai 2011

Der Vorsitzende erklärt die heutige Gemeindeversammlung, zu welcher im Sinne von Art. 25 und 26 des Organisationsreglementes vom 4.12.2001 eingeladen wurde, als eröffnet.

Im Weiteren informiert er über die Rügepflicht gemäss Art. 49a GG.

Stimmzähler: Lehmann Urs

Der vorgeschlagene Stimmzähler wird vom Vorsitzenden als gewählt erklärt.

Stimmberechtigung:	Stimmberechtigt sind, ausser GS Probst Silvia, Brühlhart Nicole und Kormann Andrea (Sachbearbeiterinnen Finanzverwaltung), alle Anwesenden.
Presse:	nicht anwesend
Traktandenliste:	Der Vorsitzende verliest die Traktandenliste. Diese wird von der Gemeindeversammlung stillschweigend genehmigt.
Protokoll	Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 25. November 2010 wurde durch den Gemeinderat gemäss Art. 64 Abs. 3 OGR am 10. März 2011 genehmigt.

V E R H A N D L U N G E N

1. **Verwaltungsrechnung 2010; Beratung und Genehmigung (8.131)**

Vorab orientiert GP Lehmann über die aktuelle Situation betreffend Ersatz Wasserleitungsnetz. Bekanntlich hat die Gemeindeversammlung einen entsprechenden Projektierungskredit bewilligt. Im Zuge der Abklärungen hat sich ein neuer Lösungsansatz gezeigt, indem eine Zusammenarbeit mit Laupen und Gammen im Rahmen der laufenden Generellen Wasserversorgungsplanung (GWP) Laupen sinnvoll wäre. In den drei Gemeinden bestehen Netzverbindungen bzw. Schnittstellen, welche koordiniert werden können. Für unsere Gemeinde besteht der Koordinationsbedarf vor allem betreffend dem geringen Druck im Leitungsnetz, dem verfügbaren Wasserangebot und der Versorgungssicherheit. Durch die Ausweitung des Projektperimeters für die GWP-Bearbeitung Laupen kann unsere Wasserleitung als Transportleitung geplant und entsprechend Kantonssubventionen eingeholt werden. Durch diese Möglichkeit könnten die Kosten deutlich gesenkt werden. Dieses Vorgehen wird vom Kanton befürwortet und unterstützt. Die Abklärungen nehmen noch einige Zeit in Anspruch.

Finanzverwalterin Probst präsentiert den Anwesenden das erneut sehr erfreuliche Rechnungsergebnis mittels einer Powerpoint-Präsentation. Die Rechnung schliesst bei einem Aufwandtotal von Fr. 1'334'016.92 und einem Ertragtotal von Fr. 1'391'430.60 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 57'413.68 positiv ab. Veranschlagt war ein Ertragsüberschuss von Fr. 3'690.—.

Ertragsüberschuss laufende Rechnung	Fr.	57'413.68
Ertragsüberschuss laufende Rechnung Voranschlag	<u>Fr.</u>	<u>3'690.—</u>
Besserstellung gegenüber Voranschlag	Fr.	53'723.68

Die Besserstellung begründet sich durch einen wesentlichen Mehrertrag an Einkommens- und Vermögenssteuern, einem tieferen Gemeindeanteil am Lastenausgleich Familienzulage und geringerem Bedarf an harmonisierten Abschreibungen sowie tieferen Aufwänden im Bereich Bildung.

Nachkredite

Der Gemeinderat hat Nachkredite von total Fr. 102'839.55 (davon Fr. 87'800.— gebunden) genehmigt. Der Betrag von Fr. 89'965.35 für zusätzliche Abschreibungen ist durch die Versammlung noch zu genehmigen. Durch diese Massnahme ist das Verwaltungsvermögen erneut vollständig abgeschrieben

Investitionsrechnung

Die Rechnung weist Nettoinvestitionen von 129'989.25 aus. Die Fenster- und Türsanierung im Schulhaus konnte beendet werden. Bei der Regio Badi Sense wurde der 2. Investitionsanteil an die Sanierung fällig und die Projektierung Sanierung Wasserleitung begonnen. Das Generelle Entwässerungsprojekt GEP ist weiter bearbeitet worden und die Kosten der Teilrevision Ortsplanung fielen im Berichtsjahr zur Zahlung an. Ebenfalls der jährliche Investitionsbeitrag an die ARA-Sensetal wurde geleistet. Auf der Einnahmenseite konnten Anschlussgebühren eingenommen werden.

Bilanz

Mittel- und langfristige Schulden sind per 31.12.2010 keine zu verzeichnen. Das Verwaltungsvermögen ist abgeschrieben und das Eigenkapital weist per 31.12.2010 einen Bestand von Fr. 794'915.75 auf.

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Finanzverwalterin Probst verweist auf den Bestätigungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans, Fankhauser & Partner AG, Huttwil. Die Verwaltungsrechnung 2010 entspricht in allen Teilen den gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften und wird zur Genehmigung empfohlen. Der Datenschutz entspricht ebenfalls den geltenden Gesetzesvorschriften.

Der Gemeinderat **beantragt der Gemeindeversammlung:**

- a) Genehmigung eines Nachkredites für übrige Abschreibungen von Fr. 89'965.35
- b) Genehmigung der Jahresrechnung 2010 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 57'413.68.

Beschluss

Der Nachkredit für übrige Abschreibungen von Fr. 89'965.35 wird einstimmig genehmigt.

Beschluss

Die Jahresrechnung 2010 wird mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 57'413.68 einstimmig genehmigt.

**2. Kreditabrechnung Neuasphaltierung Gemeindestrassen
(4.511/4.511.12/4.511.17)**

Am 11. Juni 2009 bewilligte die Gemeindeversammlung für die Neuasphaltierung der Liebistorfstrasse und des Grabenwegs einen Kredit von Fr. 90'000.—. Für das Vorhaben musste beim Regierungsstatthalteramt ein Baugesuch eingereicht werden, welches in der Folge für die Liebistorfstrasse nicht bewilligt wurde. Begründet wurde der Entscheid mit der Tatsache, dass die Liebistorfstrasse im Inventar der historischen Verkehrswege der Schweiz aufgeführt ist und regionale Bedeutung mit Substanz aufweist (traditionelle Wegoberfläche und teilweise Verlauf als Hohlweg). Die zuständige kantonale Fachstelle ViaStoria erachtet es als wichtig, dass der Weg im aktuellen Zustand als Schotterweg erhalten und gepflegt bleibt. Die Intervention des Gemeinderates blieb leider erfolglos. Der Grabenweg konnte wie vorgesehen asphaltiert werden.

Abrechnung:

	Ausgaben	Bruttokredit
		90'000.00
Weibel AG, Asphaltierung Grabenweg	11'987.10	
Vermessungsbüro, Baugesuchsplan	188.30	
Regierungsstatthalteramt, Bewilligungsgebühren	770.70	
Diverses	215.00	
Zwischentotal	13'161.10	
Kreditunterschreitung	76'838.90	

Keine Wortmeldungen

Der Gemeinderat **beantragt** den Stimmberechtigten der vorliegenden Kreditabrechnung mit einer Unterschreitung von Fr. 76'838.90 zuzustimmen.

Beschluss:

Einstimmig wird die Kreditabrechnung mit einer Unterschreitung von 76'838.90 gutgeheissen.

3. Verschiedenes**a) Strassenbezeichnungen; Mitwirkung**

GP Lehmann informiert, dass bis 05. Juli 2011 das öffentliche Mitwirkungsverfahren für die Strassenbezeichnungen läuft. Bürgerinnen und Bürger haben noch die Möglichkeit Vorschläge und Anregungen einzugeben.

Büschi Barbara fragt nach, weshalb es nur noch Wege und Strassen geben soll. In anderen Gemeinden bestehen auch Quartierbezeichnungen, wie z.B. Ofenhauszelg. GP Lehmann erläutert, dass sich der Gemeinderat aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit für diese Variante entschieden hat.

b) Fusionsprojekt G6

GP Lehmann informiert, dass im August öffentliche Informationsveranstaltungen betreffend Fusionsprojekt G6 stattfinden werden. Er verweist auf den Anzeiger und das Flugblatt, welches in nächster Zeit in alle Haushaltungen verteilt wird.

c) Gemeindeverwaltung; Personelles

GP Lehmann stellt den Anwesenden die neue Sachbearbeiterin der Finanzverwaltung, Frau Andrea Kormann, Neuenegg, kurz vor. Sie ersetzt Brülhart Nicole, welche sich nach 4 Jahren einer neuen Herausforderung mit höheren Stellenprozenten stellt.

Brülhart Nicole dankt er für Ihre gewissenhafte und kompetente Arbeit mit einem Blumenstrauss und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.

Nachdem das Wort nicht verlangt wird, schliesst GP Lehmann die Versammlung und wünscht allen Anwesenden einen schönen Sommer.

Schluss der Versammlung: 20.25 Uhr

FUER DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Präsident: Die Sekretärin:

H.R. Lehmann S. Probst